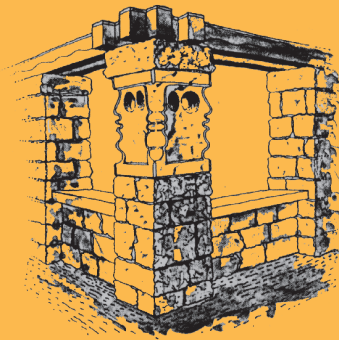




COMMERCIA POST

I / 2013



Commercia Biennensis
gegründet 1917

BRECHBÜHL INTERIEUR

www.brechbuehlinterieur.ch

erich dardel

www.erichdardel.ch

A photograph of a modern, dark wood desk in a home office. On the desk, there is a silver laptop, a desk lamp with a warm glow, a telephone, and some papers. The desk is set against a light-colored wall with a white decorative molding. The floor is made of light-colored wood. The overall atmosphere is warm and professional.

Aufschwung, Hochkon-
junktur, Flaute, Krise,
Erholung, Aufschwung

Vieles verändert sich im Leben – doch unsere Möbel begleiten Sie beständig. Gerne beraten wir Sie persönlich rund ums Wohnen und Arbeiten.

COMMERCIA POST

Präsident

Peter Schmid v/o Cross
Nidaugasse 28
2502 Biel
P: 032 322 45 45
E-Mail: schmid.biel@bluewin.ch

Quästor

Christoph Winkelmann v/o Slap
Erlenweg 1b
2563 Ipsach
P: 032 323 02 14 / G: 032 343 91 89
E-Mail: christoph.winkelmann@swatch.com

Aktuar

Andreas Laubscher v/o Radi
R. La Nicca-Weg 19
2503 Biel
P: 032 365 97 78
E-Mail: andreas.laubscher@hispeed.ch

Redaktor

Thomas Widmer v/o Limit
Ligusterweg 32
2503 Biel
P: 076 414 44 40
E-Mail: widmert@hotmail.com

Chef des Loisirs

Marc Bercovitz v/o Tape
Rothornweg 2
2543 Lengnau
P: 032 652 77 55 / G: 032 328 11 77
E-Mail: bercovitz@notariat-advokatur.ch

Beisitzer

Paul Zinniker v/o Flop
Haldenstrasse 17
2502 Biel
P: 032 342 13 80
E-Mail: ma.zinniker@bluewin.ch

Beisitzer

Thierry Jacot-Guillarmod v/o FIS
Blütenweg 12
2575 Gerolfingen
P: 032 396 20 15 / G: 032 333 30 20
E-Mail: t.jacot@bluewin.ch

Mitteilungsblatt des Altherrenverbandes
der Commercias Biennensis
gegründet 1917

Homepage: www.commercias.ch

Stammlokal:

Restaurant Pfauen
Ring 7
2502 Biel/Bienne

Stammhock:

jeden Mittwoch
von 18:00 – 19:00 Uhr Restaurant Pfauen

Ausgabe 1 / 2013



Liebe Commercianer

Der Frühling liess bislang auf sich warten, sonnige Tage blieben die Ausnahme. Statt bereits ein erstes Mal zu planschen, ausgedehnte Wandertouren zu machen oder draussen im Garten oder auf der Terrasse zu grillieren (und ein kühles Blondes dazu zu geniessen), haben wir in den eigenen vier Wänden Bücher und Zeitungen gelesen, die sportlichen Ereignisse am Fernsehen verfolgt und stets mit Spannung die Wetterprognosen für die kommenden Tage erwartet. Zumeist kam dies einer Ernüchterung gleich. Ein Trost bleibt dennoch: Es kann nur noch besser werden!

Selbstverständlich gehen wir alle davon aus, dass Petrus die Schleusen endlich schliesst und die unternehmungslustigen

Commercianer im Rahmen der kommenden Anlässe mit eitel Sonnenschein bedient.

In dieser ersten Ausgabe der Commercia Post 2013 findet ihr unter anderem das Protokoll der Generalversammlung vom vergangenen Dezember, die Erfolgsrechnung, Bilanz und Budget unserer Verbindung, einen Bericht zum Altjahresbummel, sowie eine Surprise aus der Geschichtenkiste der Commercia.

All jene von euch, welche an den schönen Vereinsnähen des vergangenen Jahres teilgenommen haben, dürfen sich freuen, wartet doch auch dieses Jahr wieder ein höchst abwechslungsreiches Programm mit vielen interessanten Anlässen auf die Teilnahme zahlreicher Commercianer.

Dies gleichwohl als Weckruf für all die "Schläfer", welche sich seit längerer Zeit an keinem Anlass mehr haben blicken lassen: Fasst euch ein Herz, gebt euch einen Ruck und schaut an einem Anlass vorbei.

Nicht nur, um die alte Freundschaft aufleben zu lassen, sondern auch um die neuesten Anekdoten und Witze zu teilen, wieder einmal euren Lieblingskantus anzustimmen und unter Gleichgesinnten einen gemütlichen Nachmittag oder Abend zu verbringen.

Auf ein baldiges Wiedersehen!

Thomas Widmer v/o Limit



Liebe Commercianer

Mit dem Erscheinen dieser Ausgabe der Commercia-Post sind bereits zwei Anlässe in diesem Verbindungsjahr vorüber: das Fondue-Essen am 25. Januar und die Maibowle am 25. Mai.

Der Vorstand hat aber noch einige weitere Höhepunkte für Euch vorbereitet und möchte diese wärmstens empfehlen:

Die 14. Auflage des Türmlifestes bei Kap findet am 5. Juli statt. Ein absolutes Muss für alle Liebhaber von selbstgebrautem Bier. Zudem wird beste Grillware mit frischen Salaten serviert. Gute Stimmung ist garantiert.

Das 96. Stiftungsfest führt uns dieses Jahr am 16. August nach Neuenburg. Wir lassen uns in die Geheimnisse der keltischen Kultur einführen und lassen den Abend im „Les Brasseurs“ ausklingen.

Der Commercia-Cocktail führt uns auch in der 3. Serie in Folge an die Gestade des Bielersees. Wir treffen uns am 6. September mir oder ohne Damen im Restaurant „Seeblick“ in Mörigen und geniessen einen Spätsommerabend auf der Terrasse des grossen Saales. Ein reichhaltiges

Buffet steht uns zur Verfügung und John & John werden uns zusammen mit ihrer Sängerin Fränzi mit mitreissender Musik begleiten.

All diese Anlässe werden wir wiederum zu einem sagenhaften Pauschalpreis anbieten. Es lohnt sich also, diese Daten fett in die Agenda einzutragen.

Neben diesen Fixpunkten im Jahresprogramm, findet jeweils mittwochs um 18.00 Uhr unser Stamm im Restaurant „Pfauen“ statt. Die Altherren der Gymnasia Biennensis beehren uns seit der Schliessung ihres Stammlokals „Burg“ mit ihrer Anwesenheit. Oft ist der Platz rund um unseren Stammtisch zu klein, so dass wir uns an einen grösseren Tisch setzen müssen. Angeregte Gespräche lassen die Zeit schnell vergehen und so wird der Abend vielfach mit einem guten Nachtessen, gekocht von unserer Wirtin Karin, beendet.

Vielleicht vermisst Ihr jetzt noch ein Wort zu der Aktivitas. Leider haben es unsere vier letzten Aktiven versäumt, selber an der Schule für Fuxen-Nachwuchs zu sorgen. So ist der direkte Draht zum Gymnasium Alpenstrasse mit der Maturitätsprüfung der Vieren wieder einmal abgebrochen.

Wir haben zusammen mit dem Rektorat der Schule einen Anlass mit Thomas Jordan, Präsident des Direktoriums der Schweizerischen Nationalbank und ehemaliger Schüler des Gymnasiums Alpenstrasse, geplant. Das Datum ist bei Redaktionsschluss leider noch nicht bekannt. Wir glauben, dass wir hier eine gute Plattform finden werden, uns bei den Schülern zu präsentieren.

Der Vorstand der Alt-Commercia Biennensis freut sich, dich bald wieder an einem Anlass oder am Stamm zu sehen.

Mit rot-weiss-goldenen Grüssen

Peter Schmid v/o Cross ^{AHP}



Alt-Commercia Biennensis

Protokoll der ord. Generalversammlung vom 8. Dezember 2012

Ort / Zeit:	Restaurant Pfauen Biel, 17.10 Uhr bis 18.20 Uhr
Anwesende Stimmberechtigte:	32 gemäss Präsenzliste
Vorstand:	EM Cross (Vorsitz), Slap, Radi (Protokoll), Limit, Tape, Fis
Mitglieder (gem. Präsenzliste):	Falco, Piano, Gin, EM Kap, Aias, Mürgu, Mao, Fätze, Lucky, EM Buchmüller, Bully, EM Hess, Swim, Mäny, EM Juan, Rolly, Disco, Fric, Catch, Tease, Flash, Larsen, Teak, Zico, Ciné, Toko
Entschuldigt (alphabetisch):	Atcha, Balzac, Bäru, Blues, Cliff, Flop, Frösch, Kahn, Maffa, Mambo, Match, Moby, Neptun, Nero, Piftegg, Plato, Sabu, Satch, Stenos, Strom, Zeus
Aktivitas (gem. Präsenzliste):	---

1. Begrüssung

EM Cross begrüsst die Mitglieder gemäss Präsenzliste.

Er verliest die Entschuldigungen und lässt die Präsenzliste zirkulieren.

Er weist bereits jetzt auf das anschliessende Nachtessen und auf den Weihnachtskommers im Restaurant Pfauen hin.

2. Wahl der Stimmzähler

Als Stimmzähler werden Pully und Catch bestimmt.

3. Protokoll GV 2011

Das Protokoll der letzten Generalversammlung vom 10. Dezember 2011 ist in der Commercia-Post 1/12 erschienen.

Das Protokoll wird von der Versammlung einstimmig genehmigt.

4. Jahresbericht des Präsidenten

EM Cross bedauert, dass wir wieder einmal keine Aktivitas haben, nachdem die bisherigen Aktiven die Matura bestanden haben und inaktiv geworden sind (drei nach absolvierter Bur-



schenprüfung, einer noch als Fuchs).

Er blickt auf die Anlässe des vergangenen Jahres zurück (Altjahresbummel, Fondue-Abend, Maibowle, Türmlifest, Stiftungsfest sowie Commercia-Cocktail-Abend mit Damen) und zeigt der Versammlung mittels Beamer dazu einige bebilderte Impressionen.

Er streift den Mittwochstamm im Restaurant Pfauen, der neu gemeinsam mit der Gymnasia Biennensis durchgeführt wird, die ihr Stammlokal (Rest. Burg) verloren hat. In besonderer Erinnerung bleibt dabei auch der «Juan-Stamm», den EM Juan zu seinem 80. Geburtstag veranstaltet hat.

In der Beziehung zum Gymnasium Alpenstrasse ist im abgelaufenen Jahr nicht viel passiert. Im jährlichen Schulbulletin wurde ein Artikel von Fätze veröffentlicht. Zudem ist geplant, im kommenden Jahr einen Anlass mit Nationalbankpräsident Thomas Jordan durchzuführen.

EM Cross dankt dem Vorstand für die Zusammenarbeit im vergangenen Jahr.

5. Kassa- und Revisorenbericht

Slap erläutert Erfolgsrechnung und Bilanz. Beides wird der Versammlung mittels Beamer präsentiert.

Er bemerkt, dass wir zur Zeit gar nicht alles ausgeben können, was wir verdienen! Besonderheit in der Erfolgsrechnung mit einem Gewinn von Fr. 38000.-- sind realisierte Kursgewinne von Fr. 28000.--. Fragen zur Erfolgsrechnung hat die Versammlung keine.

Slap erklärt zur Bilanz, dass neben dem ausgewiesenen Vermögen noch stille Reserven bestehen (wegen Niederstwertprinzip in der Bewertung der Wertschriften). Eine detaillierte Liste der Wertschriften wird präsentiert. Fragen aus der Versammlung erfolgen keine.

Ein Abdruck von Jahresrechnung und Bilanz erfolgt in der Commercia-Post 1/13.

Aias referiert noch für die Fondsverwaltung: «Nach dem Regen scheint die Sonne.» Nach Buchverlusten von 6,5% im Vorjahr resultiert im Berichtsjahr ein Plus von 15,8%. Im Anlagekomitee entstand trotz der allgemeinen Bösenlage keine Panik, die Aktienquote in den Anlagen wurde auf die statutarisch zulässigen 50% angehoben. Die Einschätzung der Börsenlage ist für die Commercia aufgegangen.

Piano referiert für die beiden Revisoren. Die Rechnungen wurden eingehend geprüft und für richtig befunden. Piano empfiehlt der Versammlung im Namen der Revisoren, die Jahresrechnung (Vereinstätigkeit und Fondsrechnung) zu genehmigen.

Die Jahresrechnung (Vereinstätigkeit und Fondsrechnung) und der Revisorenbericht werden von der Versammlung einstimmig genehmigt.

6. Décharge an den Vorstand und die Fondsverwaltung

Piano beantragt der Versammlung, dem Vorstand und der Fondsverwaltung Décharge zu erteilen.

Die Décharge wird einstimmig unter kräftigem Applaus erteilt.



7. Änderung Fondsreglement

Der Vorstand beantragt der Versammlung eine Erhöhung der zulässigen Aktienquote für die Vermögensanlagen von 50% auf 60% (Art. 2.2 Fondsreglement).

Aias begründet den Antrag: Zur Zeit gibt es fast keine Zinsen mehr auf Obligationenanlagen. Hingegen bestehen zu den heutigen Kursen attraktive Dividendenrenditen auf Aktien (Blue Chips). Sonst müssten wir 50% des Fondsvermögens bei praktisch Null Zins stehen lassen.

Diskussion: EM Mario Hess regt an, bei Gelegenheit auch eine Investition in eine Liegenschaft mit Stammlokal ins Auge zu fassen, wie es viele Universitätsverbindungen haben. EM Cross erklärt, dass dies nicht ausgeschlossen sei, im Moment seien wir aber sowieso ohne Aktivitas. Bully bemerkt, dass heute viele aus den Aktienbörsen aussteigen und in Commodities wechseln. EM Cross erklärt, dass diese ebenfalls zum Aktienanteil zählen.

Die Versammlung nimmt die vorgeschlagene Änderung (Erhöhung der zulässigen Aktienquote für die Vermögensanlagen von 50% auf 60%, Art. 2.2 Fondsreglement) mit 1 Gegenstimme bei 3 Enthaltungen an.

8. Budget 2012/2013

Slap erläutert die einzelnen Budgetposten mit einem budgetierten Gewinn von Fr. 5730.--. Das Budget wird der Versammlung mittels Beamer präsentiert.

Das Budget 2012/2013 wird von der Versammlung einstimmig genehmigt.

9. Wahlen

Der Vorstand stellt sich geschlossen wie folgt für ein weiteres Jahr zur Verfügung:

- Peter Schmid v/o EM Cross (Präsidium),
 - Christoph Winkelmann v/o Slap (Quästor),
 - Andreas Laubscher v/o Radi (Aktuar),
 - Thomas Widmer v/o Limit (Redaktor),
 - Marc Bercovitz v/o Tape (Chef des loisirs),
 - Thierry Jacot-Guillarmod v/o Fis (Beisitzer),
 - Paul Zinniker v/o Flop (Beisitzer).
- Zudem beratend Alexander Faga v/o Capone als Webmaster.

Aus der Versammlung erfolgt kein Gegenvorschlag.

Der Vorstand wird in globo mit kräftigem Applaus wiedergewählt.

Ebenfalls wiedergewählt werden die beiden Revisoren (Guido Bollin v/o Nero und Frank Nünlist v/o Piano). Bestätigt wird ebenfalls Herbert Kobel v/o Aias für die Fondsverwaltung (ihr gehören Präsident und Quästor von Amtes wegen an).

10. Mutationen AH-Verband

Eintrittsgesuche liegen der Versammlung keine vor.



Im abgelaufenen Vereinsjahr haben wir drei Todesfälle zu verzeichnen: Heinrich Engel v/o Sprutz, Alfred Peter v/o Stängu und Jürg Schlup v/o Kiss.

Die Versammlung erhebt sich zum Gedenken an alle bisher verstorbenen Verbindungsmitglieder zu einer Schweigeminute unter Verlesung der Totentafel.

11. Orientierung Gymnasium Alpenstrasse

EM Pierre Buchmüller orientiert als Rektor des Gymnasiums Alpenstrasse über die Schule.

Die Schule umfasst heute 28 Klassen mit 545 Schülern und ca. 90 Lehrern. Dazu eine fünfköpfige Schulleitung und 10 Mitarbeiter.

Zur Zeit beschäftigt die Schule die folgenden Themen:

- Die Reform der kaufmännischen Berufsbildung.
- Die externe Evaluation (die Schule wird periodisch extern geprüft, so geplant für 2014).

Für die Wirtschaftsmittelschule wurden Lernbüros eingerichtet. Dabei wird durch die Schüler eine fiktive Firma geführt.

Pendent ist die Planung für den «Jordan-Anlass» mit der Commercias. Im Moment werden die Terminvorschläge von Thomas Jordan erwartet.

EM Pierre Buchmüller weist die Mitglieder noch ausdrücklich auf die Homepage der Schule hin (www.gymalp2.ch).

12. Anträge der Mitglieder

Schriftliche Anträge der Mitglieder sind keine eingegangen.

13. Diverses

EM Cross weist noch auf die nächsten Anlässe hin, so auf den Altjahresbummel und auf den Fondue-Abend sowie auf das anschliessende Nachtessen und den Weihnachtskommers im Restaurant Pfauen (mit Humpenversteigerung). Er erinnert an die Homepage «www.commercias.ch».

Biel, Ende Dezember 2012

Alt-Commercias Biennensis
AH-Vorstand, Aktuar
Andreas Laubscher v/o Radi



Erfolgsrechnung 2010/2011

	<i>ER</i> 2010/2011	Budget 2011/2012	ER 2011/2012
Jahresbeiträge	9,910.00	9,360.00	9,540.00
Commercia Post / Homepage	101.60	0.00	(867.85)
Unterstützung Aktivitas	(1,315.00)	(3,000.00)	(1,194.00)
Anlässe	(10,235.70)	(10,000.00)	(10,954.15)
Zuwendungen / Unvorhergesehenes	(2,590.85)	(1,500.00)	(1,306.10)
Porti, PC- und Bankspesen	(669.60)	(700.00)	(474.59)
Diverses	(1,406.40)	(1,500.00)	(1,261.20)
Ergebnis Vereinstätigkeit	(6,205.95)	(7,340.00)	(6,517.89)
Wertpapierertrag	21,859.54	19,000.00	19,758.37
Realisierter Kursgewinn	529.50	0.00	28,355.13
Realisierter Kursverlust	0.00	0.00	0.00
Bewertungskorrektur Wertschriften	(37,492.85)	0.00	0.00
Bankgebühren Anlage	(2,029.93)	(2,200.00)	(2,383.98)
Steuern	(893.30)	(500.00)	(767.65)
Ergebnis Vermögensanlage	(18,027.04)	16,300.00	44,961.87
Gewinn/Verlust per 30.09.	(24,232.99)	8,960.00	38,443.98



Bilanz

	9/30/11	9/30/12
Aktiven		
Bank	73,745.99	121,655.57
Wertpapiere	406,948.10	399,535.35
Darlehen	5,000.00	0.00
Debitoren (MB, Inserenten)	820.00	180.00
Verrechnungssteuer	1,810.67	1,794.52
Total Aktiven	488,324.76	523,165.44
Passiven		
Kreditoren	3,603.30	0.00
Passive Abgrenzungsposten	0.00	0.00
Eigenkapital	508,954.45	484,721.46
Verlust / Gewinn	(24,232.99)	38,443.98
Total Passiven	488,324.76	523,165.44

03.11.11/Cross



Budget 2012/2013

	<i>ER</i> 2011/2012	Budget 2012/2013
Jahresbeiträge	9,540.00	9,630.00
Commercia Post / Homepage	(867.85)	0.00
Unterstützung Aktivitas	(1,194.00)	(3,000.00)
Anlässe	(10,954.15)	(14,000.00)
Zuwendungen / Unvorhergesehenes	(1,306.10)	(1,500.00)
Porti, PC- und Bankspesen	(474.59)	(700.00)
Diverses	(1,261.20)	(1,500.00)
Ergebnis Vereinstätigkeit	(6,517.89)	(11,070.00)
Wertpapierertrag	19,758.37	20,000.00
Realisierter Kursgewinn	28,355.13	0.00
Realisierter Kursverlust	0.00	0.00
Bewertungskorrektur Wertschriften	0.00	0.00
Bankgebühren Anlage	(2,383.98)	(2,400.00)
Steuern	(767.65)	(800.00)
Ergebnis Vermögensanlage	44,961.87	16,800.00
Verlust / Gewinn per 30.09.	38,443.98	5,730.00

03.12.2012/Cross



Altjahresbummel – 27. Dezember

Von Rückkehrern und zukünftigen Rückkehrern...

Noch selten blies den Teilnehmern des Altjahresbummels ein derart steifer Wind um die Ohren wie am vergangenen 27. Dezember. Und es war nicht einmal die Bise, wie es sich eigentlich im Winter gehört, sondern ein starker und warmer Westwind, der nicht Schnee, sondern viel Regen mit sich brachte.

Trotzdem liessen sich 15 Commercianten nicht von diesem Hudelwetter abhalten, den Weg von Biel in die Hohmatt unter die Füsse zu nehmen. Fast 15... Zwei zogen es vor, die Nässe andern zu überlassen und motorisiert das Ziel zu erreichen.

DAS Gesprächsthema oben beim verdienten Bier war zweifelsohne: „Gibt es heute wohl Salat? Und Brot? Und Sauce?“ Hatte der Wirt die Lehren vom letzten Jahr gezogen? Kläri, inzwischen die legitime Nachfolgerin von Frau Aebersold und bereits Teil des Inventars, konnte uns gleich beruhigen: „Ja, es gibt Salat, und Brot, und natürlich auch Sauce!“ Der Versuch des Wirts, uns mit einem trockenen Kotelett zu mehr Bier- und Weinkonsum zu zwingen, hat also fehlgeschlagen... :-D

Und, surprise, surprise: Nach freundlicher, aber eindringlicher Intervention von Sabu bei der verdutzten Kläri, wurde rasch Supplement aufgetragen – nur Rösti notabene, aber immerhin.

N.B. Der unbezwingbare Pingpong-Ball auf dem Fleisch sollte wohl die Sauce Café de Paris (beinhart gefroren) sein, aber nicht nur Juan und Teak hatten ihre Tücken mit dem Ding...

Zwei Kommilitonen, welche das berufliche Schicksal jahrelang in abgelegene Gegenden wie Luzern und das erweiterte Baselbiet verschlagen hatte, haben inzwischen den Heimweg ins Seeland wieder gefunden resp. rüsten sich für den Umzug: Lucky, über 30 Jahre in Luzern beheimatet, wohnt nach der Pensionierung seit zwei Jahren wieder in Nidau und ist mittlerweile wieder fleissiger Gast an den Commercianten-Anlässen. Und auch Sabu bereitet seinen vorzeitigen



Unruhestand in Evillard vom Gempenstollen aus vor. Beide wird man sicher vermehrt wieder an unseren Events antreffen.

Der Altjahresbummel ist ein Anlass mit besonderem Ambiente, mit einer speziellen Note: Ruhig, beschaulich, vertraut. Keiner hechtet vom Büro herein, vielfach bleiben Business-Themen draussen vor der Tür, man ist gespannt auf weitere Anekdoten aus der Hohmatt-Küche oder von und mit Kläri...Er läutet bei mir das Jahr auf eine ungezwungene und heitere Art aus. Ich kann nicht an jedem Commercia-Anlass dabei sein, aber den Altjahresbummel lasse ich mir nicht nehmen. Ich freue mich, dich spätestens dann wieder zu treffen.

Beste Farbengrüsse

Blues



Auf zu neuen Taten!



Obwohl in eine Sektion Ost und eine Sektion West aufgeteilt, verbrachten die anwesenden Commercianer wie jedes Jahr einen heiteren Abend in bester Gesellschaft.





...irgendwie hat die was,
die reizende Dame...
Hat jedenfalls sofort begriffen,
wer hier am Tisch was
von Wein versteht...
Und wie die mich wieder
anlacht - keine Frage, ich
komme auch nächstes
Mal wieder.....

...und hier hätte ich
einen ganz besonders feinen
Tropfen für den charmanten
jungen Herrn: Einen "Château
Kläri Barrique" aus dem Jahr
1895 mit einer Note Moschus.
Der passt ganz hervorragend
zu "Schwinigem".....





Das pièce de résistance:
Ein Côtelette mit
Rösti, garniert mit
einer pickelhaften
Café de Paris
Glace...



Promotions- & Eventartikel

Adri AG

Eckweg 5

CH-2500 Biel-Bienne 6

Telefon 032 341 00 67

Telefax 032 341 00 39

E-Mail info@adri.ch

E-Shop www.adri.ch

E-Shop www.kleber-druck-shop.ch



Besuchen Sie unseren

Online-Shop: www.adri.ch



Aktivitas-Protokoll vom 5. 6. 1937

Unter der Rubrik "Anno dazumal" offeriert euch die Commercia Post fortan hin und wieder ein Zückerchen aus vergangenen Zeiten. Anbei findet ihr das Protokoll der Aktivitas-Sitzung vom 05. Juni 1937 (!).

Eigentlich überflüssig darauf hinzuweisen, dass der Kneipbetrieb in der Vergangenheit sich gegenüber den Modern Times in keiner Art und Weise zu verstecken braucht, im Gegenteil.

Besonders interessant scheint zum Beispiel die Massnahme, welche ergriffen wurde, um dem notorischen Becherzerschlagen einen Riegel zu schieben. Zudem wurde im Rahmen dieser Sitzung auch ein wesentlicher Teil des ordentlichen Kneipbetriebs der Commercia Bienne-sis definiert, welcher sich bis heute hält. Der langen Rede kurzer Sinn, überzeugt euch am besten selbst vom faszinierenden Inhalt dieser kostbaren Trouvaille!

Diesen und viele weitere Klassiker finden Sie in unserer Ausstellung.

Wir lassen Sie hängen

Das mobilarte-Team freut sich auf Ihren Besuch!



interlübke

Schranksystem SL von Rolf Heide

Auf 4 Stockwerken:

Möbel
Office
Vorhänge
Lampen
Teppiche
Küchen

mobilarte gmbh

möbel und innenarchitektur

hauptgasse 34
3280 murten

tel.:
026 670 57 66
fax:
026 670 57 68

info@mobilarte.ch
www.mobilarte.ch



Beginn der Sitzung: 20³⁰

Achluss der Sitzung: 21⁰⁰

Der Protokollführer:

F. Hähler % Fox.

E. Schüring %

Protokoll der Sitzung vom 5. Juni 1937 Kalif[?]
im Arvenstübli:

I. Präsenzen:

Aktive: Kalif, Mikron, Claxon,
Trott, Amor, Sprutz, Ski, Flip, Fox.

A.H. A.H.: Kar, Meter, Saxo, Spreung.

Inaktive: Ruff, Sultan, Sport.

Passive: Locke.

Abwesend ist Saldo, er wird
entschuldigt.

II. Traktanden:

1. Protokoll: Das Protokoll der
Sitzung vom 29. Mai wird ge-
nehmigt.

2. Korrespondenzen: Die Steno-
graphia teilt uns ihre Chargen
mit. Vom Kartellvorort wird ver-
langt, dass sofort die genaue
Teilnehmerzahl angegeben werden
soll. Ferner werden Vorschläge
für ein Menu verlangt.

3. Verschiedenes:

Es wird beschlossen, Programme
für das Stiftungsfest an die Kar-



tellverbindungen zu senden. Am nächsten Mittwoch hält der Vorstand der Aktivitas mit dem Vorstand des A. H. V. eine Sitzung ab.

Bis am 12. Juni muss jeder Aktive ein kleines Wäpchen bringen, da die Kollektion weitergeführt wird.

Um dem Gläserzerschlagen abzu- helfen muss von nun an jeder, der ein Glas zerschlägt, nebst dem Glas noch 20 Rp. Busse bezahlen.

„Dreum Brüder wenn ich nicht mehr trinke“, wird als Schluss- kantus bestimmt.

Die C. B. hat noch Fr. 20. - Schulden beim Kartell.

Kar dankt den Füchsen für ihre Arbeit an der Mai-Bowle.

III. Referate:

1. Vorträge:

Trotts Vortrag wird wegen vorge- rückter Zeit auf nächsten Samstag verschoben.

An der Jubiläumsfeier wird Luno über die Gründung und die ersten Jahre der C. B. einen Vortrag halten.



2. Extemporalien:

Kar hält ein Extemporal über „Zweck und Ziel der Verbindung“. Kar erwähnt, dass nicht das Trinken, sondern der erzieherische Wert der Zweck der Verbindung sei. Kar spricht über den Unterschied zwischen Verein und Verbindung. Jeder Commerciarier sollte die Jahre in der Aktivitas ausnützen.

IV. Bemerkungen:

Um dem Lärm abzuhelfen, müssen von nun an beim Singen die Fenster geschlossen werden. Wenn das Präsidium fortgeht bevor die Sitzung geschlossen ist, so muss es einen bestimmen der für Ordnung sorgt.

Eröffnung der Sitzung: 8³⁵

Schluss der Sitzung: 22¹⁰

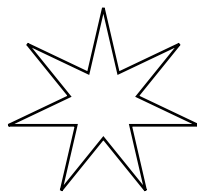
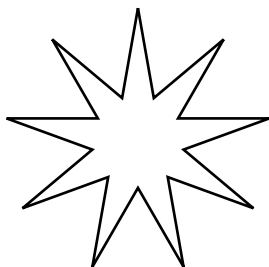
Der Protokollführer:

W. Kähler % fox

E. Schmeijer % Kralik



Spareribs mit Bier-Senf-Marinade



Die Grillsaison beginnt.

Zutaten für 4 Portionen:

1 dl Bier | 1 EL grobkörniger Senf | 1 EL milder Senf | 2 EL Ketchup | 1 EL Sojasauce | 1,2 kg Spareribs à ca. 400 g | 3 Rosmarinzwige

Bier, beide Senfsorten, Ketchup und Sojasauce zu einer Marinade verrühren. Spareribs mit Marinade bestreichen, ca. 30 Minuten ziehen lassen.

Marinade abstreifen und auffangen. Ribs mit Rosmarin belegen und grillieren. Gegen Ende der Grillierzeit mit der abgestreiften Marinade bestreichen.

Grillieren im Kugelgrill mit Holzkohle:

Grill vorheizen. Ribs über der Glut beidseitig je 3 Minuten anbraten. Bei indirekter Hitze zugedeckt 10 Minuten fertig braten.

Grillieren im Kugelgrill mit Gas oder Elektro (fünfstufiger Grill):

Grill auf 250 °C vorheizen. Ribs auf Stufe 5 beidseitig je 3 Minuten anbraten. Auf Stufe 3 10 Minuten zugedeckt fertig braten.

Grillieren auf dem offenen Grill mit Holzkohle:

Grill vorheizen. Grillrost auf mittlerer Rille einschieben. Ribs über der Glut beidseitig je 3 Minuten anbraten. Rost auf oberster Rille einschieben. Ribs bei indirekter Hitze 10 Minuten fertig braten.

Nährwerte

1 Portion enthält Kalorien: 190 kcal | Eiweiss: 20 g | Fett: 10 g | Kohlenhydrate: 4 g

Quelle: saison.ch



resp. www.biergenuss.ch





[...] Dem Deutschen Brauer Bund wurde untersagt, mit positiver gesundheitsbezogener Wirkung von alkoholischen Getränken zu werben. Der DBB hatte behauptet, Bier habe eine schönheitsfördernde Wirkung, Vorbeugeeffekte gegen Herzerkrankungen, Gallen- und Harnsteine sowie Osteoporose und würde das Demenz- und Diabetesrisiko herabsetzen.

[...] Die Annahme, dass Bierkonsum und Bierbauch zusammengehören, ist weitverbreitet, aber widerlegt. Auch in anderen Sprachen wird ein dicker Bauch sprachlich in Beziehung zum Bier gesetzt: Auf Japanisch heißt ein dicker Bauch *Biiruppa*, auf Schwedisch *Ölmage*. Beides heißt übersetzt "*Bierbauch*". In Frankreich spricht man vom "*ventre Kro*", dem Kronenbourg-Bauch, in Anspielung an den Kosenamen der größten französischen Bierbrauerei. In der österreichischen Mundart existiert der Begriff "*Gössermuskel*", nach der steirischen Gösser-Brauerei. In Köln wird der Bierbauch nach dem gleichnamigen 10-l-Kölsch-Fass auch *Pittermännchen* genannt, in vielen anderen Gegenden einfach *Wampe*.

Quelle: <http://www.wissen-info.de/bier/wissenswertes.php>

Blickpunkt Küche.



Elegant, verspielt oder luxuriös? Holz, Kunststoff oder Lack? Stahl, Alu oder Glas? Lassen Sie sich für Ihr Kochparadies von den Swissmade-Küchen von SABAG in unserer Ausstellung in Biel-Bözingen inspirieren. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

SABAG Biel/Bienne

J. Renferstrasse 52, 2501 Biel, T 032 328 28 28

biel-bienne@sabag.ch, sabag.ch

Die gute Wahl

 **SABAG**

Küchen Bäder Platten Baumaterial



Zur Erinnerung an

Franz Böhlen v/o Zam

24.6.1930 – 15.3.2013

Nach kurzem Spitalaufenthalt ist Zam an einem Hirnschlag gestorben. Wir verlieren mit ihm einen langjährigen lieben Freund und engagierten Commercianer.

Nach Eintritt in die Handelsschule Biel trat Franz schon bald der COMMERCIA BIENNENSIS bei. Dank seiner vielseitigen Interessen und seinem gewinnenden Wesen fand er leicht Zugang zu jüngeren und auch älteren Commercianern. Daraus entstanden Freundschaften, die bis ins Alter gepflegt wurden.

Das Losungswort: EINER FÜR ALLE – ALLE FÜR EINEN war für ihn nicht nur Werbespruch. Es bedeutete für ihn auch Pflicht, Freundschaft, Hilfsbereitschaft, Achtung des einen gegenüber dem andern. Das gute Gedeihen der Verbindung und deren Weiterentwicklung lagen ihm am Herzen. So hatte er im Laufe der Jahre verschiedene Chargen übernommen. Er amtierte von 1972 bis 1975 als Präsident des Altherrenverbandes. Eine Zeit, die ihm nicht nur Würde, sondern auch Bürde brachte. Die Kontinuität der Verbindung stand auf dem Spiel, da der regelmässige, jährliche Nachwuchs fehlte. Mit Entschlossenheit übernahm er zusammen mit einer Arbeitsgruppe die Aufgabe, junge Mitglieder der Schule für den Beitritt in die Commercia zu motivieren. Dabei konnte er auch Dr. Mario Hess für eine Werbeversammlung an der Schule gewinnen, der seinerseits die Tätigkeit der Commercia positiv hervorhob. Resultat: 4 neue Commercianer konnten aufgenommen werden. Damit war das Weiterbestehen der Commercia nach einem Unterbruch wieder gesichert.

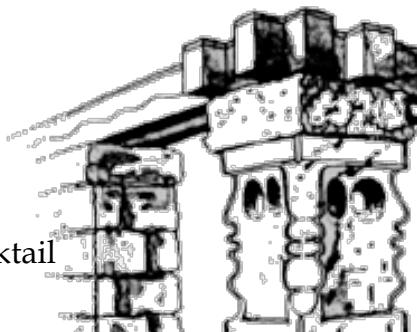
Zam, wir danken Dir dafür.

Scheik



Agenda

- Freitag 05.07.2013 Türmlifest
- Freitag 16.08.2013 Stiftungsfest
- Freitag 06.09.2013 Commercia Cocktail
- Samstag 14.12.2013 GV / WK
- Freitag 27.12.2013 Altjahresbummel



In Memoriam

Franz Böhlen v/o Zam 24.06.1930 - 15.03.2013

fairbinden



Ihr Anlageberater Marc Zürcher,
Tel. 032 328 81 52
marc.zuercher@bankcoop.ch

Bahnhofstrasse 33, 2501 Biel

fair banking
bank coop

Inserat Herren

